



Umwelt-Team 4417

Pflichtenheft

1. Die Kommission

Das Umwelt-Team 4417 ist eine Spezialkommission gemäss Verwaltungs- und Organisationsreglement, bestehend aus 2-4 durch die EGV gewählten Mitgliedern und dem für das Ressort zuständigen Gemeinderat. Das Umwelt-Team 4417 konstituiert sich selbst.

2. Rechtliche Basis

Die Rahmenbedingungen für die Kommissionsarbeit bilden eidgenössische und kantonale Gesetze, in welchen jeweils auch die Aufgaben der Gemeinde definiert sind. Massgebend für das Umwelt-Team 4417 sind insbesondere das eidgenössische und das kantonale Umweltschutzgesetz (USG, USG BL) sowie die kantonale Umweltschutzverordnung und das Gemeindegesetz mit den entsprechenden Reglementen.

3. Ziele und Leitideen

Gestützt auf die in der „Lokalen Agenda 21“ formulierten Ziele gestaltet das Umwelt-Team 4417 die politische Umweltagenda der Gemeinde. Im Fokus stehen dabei die Bereiche Entsorgung, Umweltbildung und Umweltmanagement. Die Kommission prüft zuhanden des Gemeinderates Varianten, schlägt konkrete Lösungen vor und zeigt Perspektiven auf.

4. Aufgaben

4.1. Entsorgung

Das Umwelt-Team 4417 schlägt Lösungen für die Entsorgung von organischen und anorganischen Abfällen vor (Abfallkategorien gemäss Entsorgungsverzeichnis). Mögliche Gebührenmodelle werden geprüft, ein Abfallreglement erarbeitet und periodisch den aktuellen Gegebenheiten angepasst.

4.2 Umweltbildung und Öffentlichkeitsarbeit

Das Umwelt-Team 4417 organisiert oder beteiligt sich an Anlässen, deren zentrales Ziel es ist, das Umweltbewusstsein zu schärfen und den sozialen Zusammenhalt der Dorfbevölkerung zu stärken (z.B. Markt, Naturschutzwoche BWK)

Das Umwelt-Team 4417 informiert regelmässig über aktuelle umweltrelevante Themen: es macht auf aktuelle Diskussionen und Fakten aufmerksam und präsentiert handlungsorientierte Lösungsansätze. In diesem Rahmen kann auch eine Informationsplattform für die Bevölkerung und speziell für die Schulen angeboten werden.

4.3. Umweltmanagement

Das Umwelt-Team 4417 fokussiert auf nachhaltige Lösungen: Ein hoher Stellenwert wird der Abfall- und Emissionsvermeidung sowie einem fachgerechten Recycling beigemessen. Die Kommission orientiert sich dabei an aktuellen technischen Standards und setzt sich für deren Umsetzung ein.

Ein auf die Bedürfnisse der Gemeinde zugeschnittenes Abfallkonzept wird erarbeitet und regelmässig aktualisiert. Für Evaluationen und Analysen können nach Absprache mit dem Gemeinderat auch externe Gutachten eingeholt werden.



Das Umwelt-Team 4417 überprüft die korrekte Umsetzung von beschlossenen oder gesetzlich vorgesehenen Massnahmen und führt Erfolgskontrollen durch.

5. Rechte

Dem Umwelt-Team 4417 steht das Recht zu, Anträge an den Gemeinderat zu richten. Gegebenenfalls hat das Umwelt-Team 4417 bei thematischen Überschneidungen die Möglichkeit, Anträge auch an weitere Kommissionen zu stellen. Eine kommissionsübergreifende Zusammenarbeit ist immer dann anzustreben, wenn die Lösungsfindung das erfordert.

Zur Beurteilung der Umweltrelevanz von geplanten Veränderungen von Rahmenbedingungen sowie Vorhaben und Entscheiden im Umweltbereich wird das Umwelt-Team 4417 vorgängig kontaktiert. Davon unabhängig kann das Umwelt-Team 4417 auch selbständig aktiv werden bei der Suche nach lokalen Lösungen. Die Ergebnisse werden in geeigneter Form an den Gemeinderat weitergeleitet.

6. Vollzug

Kommissionsbeschlüsse bzw. Vorschläge werden weitergeleitet und müssen vom Gemeinderat resp. der Gemeindeversammlung genehmigt werden. Der Vollzug beschlossener Massnahmen obliegt in jedem Fall dem Gemeinderat.

Dieses Pflichtenheft wurde mit Beschluss Nr. 351 an der Gemeinderatssitzung vom 9. Mai 2005 genehmigt.

Gemeinderat Ziefen

Markus Gutknecht
Gemeindepräsident

Beat Thommen
Gemeindevorwalter